

In Cord am Bus

(sm, 2. Oktober 2019)

Der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) ist einer der größten deutschen Verkehrsverbände. Er koordiniert und organisiert den regionalen Bus- und Bahnverkehr auf rund 14.000 Quadratkilometern. Das sind rund zwei Drittel der Fläche des Bundeslandes Hessen. Im Verbundgebiet wohnen zirka 5 Millionen Menschen, zählt man die Einwohner in den Übergangstarifgebieten dazu, sind es sogar 6,7 Millionen Menschen.

Ein Großteil der Erschließung durch den öffentlichen Personennahverkehr erfolgt mit Bussen. Die Buslinien fahren in Stadtgebieten teilweise in dichter Taktfolge, während in ländlichen Gebieten oftmals die Bedienung der Schulen im Vordergrund steht. Häufig dient der Busverkehr als Zubringer zum Schienenverkehr oder ist auf die Ober- und Mittelzentren ausgerichtet. Ein dichtes Netz an Bushaltestellen sichert die Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Damit Planung und Koordination des Verkehrs alles reibungslos von statten geht, sind Menschen wie Enes Sikirić gefragt. Das Universaltalent ist seit 2014 RMV-Mitarbeiter des Fuhrparkmanagements und „Ansprechpartner für alles“. Er ist Chef-Fahrer, Kurier, zuständig für Leistungseinkäufe und übernimmt kleine Reparaturen. Der gebürtige Bosnier kam im Jahr 2000 nach Deutschland, lernte zunächst Maurer, dann Bürokaufmann. Durch seine positive und freundliche Ausstrahlung ist er im Unternehmen „Everybody's Darling“ und von der Geschäftsleitung als Model für die Kampagne „Kleider machen Leute“ ausgewählt worden.

Beim Fotoshooting von Fotograf Daniel Baldus zeigte er auch hier seine Qualitäten. In Sneakers und braunem Cordanzug von Maßschneider Stephan Görner posierte er gekonnt vor der Kamera. Bei der Kampagne werden Menschen vorgestellt, die außergewöhnliche oder vielseitige Berufe ausüben und ohne die eine Region nicht funktionieren würde. Anerkennung, Wertschätzung und Respekt sind die Botschaften. Zunächst authentisch im normalen Arbeitsumfeld, anschließend kreativ im Kostüm oder im Maßanzug werden die „Helden des Alltags“ künstlerisch abgelichtet. Enes Sikirić hat drei Kinder (9, 13, 17) spielt gerne in der RMV-Betriebsmannschaft Fußball, fährt, wenn es die Zeit noch zulässt, Mountainbike und hört gern Musik.

Den Maßanzug darf Sikirić natürlich behalten, nicht nur weil er ihm besonders gut steht, sondern als Dankeschön für seinen Einsatz. Am 2. November sind er und seine Frau Nurija zudem Ehrengäste bei der Charity-Gala „Kleider machen Leute“, flanieren über den roten Teppich und den Catwalk im Hotel Kempinski Gravenbruch. 300 Gäste aus den Bereichen Sport, Wirtschaft, Kultur und Showbusiness werden erwartet.

Höhepunkt der Veranstaltung ist die VIP-Modenschau: Hier zeigen prominente Persönlichkeiten wie Top-Model Marcus Schenkenberg, Politiker Philipp Amthor (MdB), die Moderatoren Kena Amoia und Laura Karasek und die Sportler Sven Ottke und Heiner Brand die Modetrends von Stephan Görner.

Die Gäste erwartet ein stimmungsvolles Programm mit Entertainer Joe Whitney, Tanz, gutem Essen und erlesenen Weinen. Profitieren von Frankfurts Mode-Gala wird erneut die LEBERECHT-Stiftung. Organisator Sven Müller: „In den vergangenen vier Jahren konnten

120.000 Euro für in Not geratene Kinder und deren Familien gesammelt werden. Darauf sind wir sehr stolz und hoffen auch in diesen Jahr auf großzügige Spenden für die Stiftung.

Eintrittskarten sind noch erhältlich und über die Homepage www.kleider-machen-leute.net oder beim Organisationsbüro Sven Müller PR & Live-Kommunikation zu bestellen. Der Eintritt inklusive Candlelight-Dinner, Getränke des Abends kostet pro Gast 250 Euro.

Foto: Daniel Baldus, honorar- und rechtfrei

Bei Rückfragen:

Stephan Görner
Maßanzüge
Gärtnerweg 31
60322 Frankfurt
Telefon: 069 959 2 9060
Email: goerner@massanzug.biz

Sven Müller
PR & Live-Kommunikation
Nachtigallenweg 16
61462 Königstein
Telefon: 06174 996 09 82
Email: info@mueller-livekommunikation.de

www.kleider-machen-leute.net